Heike Engelhardt

SPD-Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat

Spohnstraße 9/1

88212 Ravensburg

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Daniel Rapp

Marienplatz 26

88212 Ravensburg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag im Gemeinderat beschließen zu lassen:

**Klimaneutralität: Gesellschaftliche Kräfte und Kommunikation**

Die Verwaltung wird beauftragt, aktiv bewusstseinsbildend auf gesellschaftliche Akteur\*innen unserer Stadt zuzugehen. Neben den städtischen Betrieben und den ortsansässigen Firmen werden vor allem Schulen, Religionsgemeinschaften und Vereine in den Prozess „Klimaneutralität bis 2040“ hineingenommen und nach ihren konkreten Beiträgen zur Klimaneutralität in unserer Stadt befragt. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, ein Kommunikationskonzept zu erstellen, über das in geeigneter Form die Öffentlichkeit darüber informiert wird, welche Schritte des Klimakonsens bereits umgesetzt wurden, wie der Stand der Dinge ist und welche konkreten Maßnahmen anstehen. Darüber ist dem Gemeinderat zu berichten.

**Begründung:**

Die SPD-Fraktion bekräftigt nachdrücklich ihre Haltung zu dem erarbeiteten und im Gemeinderat einstimmig beschlossenen Klimakonsens der Stadt Ravensburg. Als Stadt Ravensburg verpflichten wir uns zu einem Weg vollständiger Dekarbonisierung bis zum Jahr 2040. Damit das Gesamtziel „Klimaneutralität bis spätestens 2040“ erreicht werden kann, sind konkrete Schritte notwendig, die alle gesellschaftlichen Kräfte umfassen. Vor allem in der Kommunikation und in konkreten Maßnahmen, gesellschaftliche Kräfte der Stadt in den Prozess hineinzunehmen, besteht extremer Nachholbedarf.

Als Multiplikatoren können gesellschaftliche Akteur\*innen unserer Stadt wirken, wenn sie aktiv bewusstseinsbildend unterstützt werden. So sollten dringend neben den städtischen Betrieben und den ortsansässigen Firmen vor allem Schulen, Religionsgemeinschaften und Vereine in den Prozess „Klimaneutralität bis 2040“ hineingenommen und nach ihren konkreten Beiträgen zur Klimaneutralität in unserer Stadt befragt werden. Mit einer klaren Kommunikationsstrategie kann die Öffentlichkeit in geeigneter Form informiert werden, welche Schritte des Klimakonsens bereits umgesetzt wurden, wie der Stand der Dinge ist und welche konkreten Maßnahmen anstehen. Informationen schaffen Verständnis und erhöhen die breite Akzeptanz für notwendige Schritte.

Ravensburg, 16. 2. 2021

Heike Engelhardt

SPD-Fraktionsvorsitzende